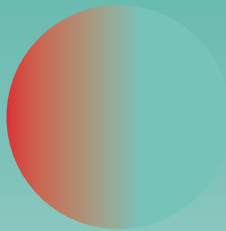


# OUT OF THE BUBBLE

## LESUNGEN UND GESPRÄCHE

Können wir noch miteinander reden? Wie gehen wir mit Meinungen um, die unsere eigenen Überzeugungen in Frage stellen?



21. MAI STADTTEILZENTRUM LISTER TURM 18:30

2. JUNI STADTTEILZENTRUM KROKUS 18:30

20. JUNI KULTURBÜRO SÜDSTADT 18:30

Unter der Überschrift *OUT OF THE BUBBLE* haben sich zwanzig hannoversche Autor:innen mit kontroversen Themen literarisch auseinandergesetzt. Herausgekommen ist eine vielfältige Textsammlung, die inhaltlich und künstlerisch immer wieder überrascht.

An drei Abenden mit wechselnden Themenschwerpunkten stellen jeweils zwei Autor:innen ihre Texte vor - als Ausgangspunkt für ein Gespräch über das, was wir uns noch zu sagen haben: Wie gehen Sie mit unterschiedlichen Meinungen und mit heiß diskutierten Themen um? Wie schaffen Sie es, mit anderen an einem Strang zu ziehen? Kommen Sie vorbei - **wir wollen reden.**

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Das Buch mit allen Texten des Projektes (Titel: *...öffnete die Tür und ging hinaus*) ist für 15 Euro beim Klassenbuch Verlag erhältlich ([www.klassenbuch-verlag.de](http://www.klassenbuch-verlag.de)).

## LESUNG 1

### WIE KÖNNEN WIR ÜBER KONTROVERSE THEMEN SPRECHEN?

am **21. Mai 2026**, Stadtteilzentrum Lister Turm, 18:30

Mit Artemis Wind und Max Rauser

**Artemis Wind** studiert Philosophie in Bremen und schreibt gerne Science-Fiction-Utopien, die zum Nachdenken und manchmal auch zum Lachen anregen.

**Max Rauser** hat Deutsch, Englisch und Komparatistik studiert. Veröffentlichungen in diversen Zeitschriften und Anthologien. 2024 erschien der Gedichtband *Pool* in der edition offenes feld.

Moderation: **Tarja Sohmer** (Autorin, Herausgeberin, Mitbegründerin des Klassenbuch-Verlags).

## LESUNG 2

### UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN - HALTEN WIR DAS AUS?

am **2. Juni 2026**, Stadtteilzentrum Krokus, 18:30

Mit Miriam Ebbing und Jule Zemke

**Miriam Ebbing**, geboren 1993 in Gießen, arbeitet in den Bereichen Kostüm, Illustration, Lichtkunst und Experimentalfilm. Schreiben dient ihr als Ventil und Wegweiser und verbindet sich in ihrem Prozess mit Zeichnungen, Collagen und lebendigen Begegnungen.

**Jule Zemke** arbeitet in der Psychiatrie und versucht zu schreiben.

Moderation: **Tarja Sohmer** (Autorin, Herausgeberin, Mitbegründerin des Klassenbuch-Verlags).

## LESUNG 3

### KÖNNEN SICH MÄNNER UND FRAUEN NOCH VERSTEHEN?

am **20. Juni**, Kulturbüro Südstadt, 18:30

Mit Carmela Dentice und Valentina Poveda

**Carmela Dentice** schreibt, um dem Schweigen etwas entgegenzusetzen; Schreiben ist für sie Widerstand, Rettungsanker und Resonanzraum zugleich.

**Valentina Poveda**, Autorin der Kurzgeschichtensammlung *Ein stummer Schrei* und Social-Media-Managerin, schreibt sowohl Prosa als auch Lyrik, vorwiegend zu feministischen Themen und im metaphorischen Stil.

Moderation: Burkhard Wetekam

(Autor und Geschäftsführer beim Autor:innenzentrum Hannover)